

Bankaufsichtsrecht – Einführung



Banken

Inkl. Organisation der Bankaufsicht



MMag. SCHÜTZ
BM für Finanzen



03. Mai 2012, Wien
04. Dezember 2012, Wien
jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

IHR NUTZEN

In den vergangenen Jahren kam es im österreichischen Bankaufsichtsrecht neben weitreichenden internationalen und europäischen Entwicklungen – auch als Reaktion auf die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise – zu einem Modernisierungsschub.

Weiterentwicklungen gab es insbesondere im Bereich der Risikoerfassung, Sorgfaltspflichten, Corporate Governance und Rechnungslegung. Die Finanzmarktkrise führte zu Änderungen bei Verbriefungen, Großveranlagungen, Ratingagenturen und Vergütungsregelungen. Aktuell werden v.a. Basel III und das Rahmenwerk zum Krisenmanagement verhandelt.

Weniger sichtbar, aber von umso größerer Relevanz, führt die zunehmende Vernetzung der Aufsichtsbehörden zu einer besseren internationalen Zusammenarbeit und einer Förderung der Konvergenz der Aufsichtspraxis.

Dieses Seminar bietet eine umfassende Einführung in das österreichische Bankaufsichtsrecht, insbesondere werden die wesentlichen Elemente zentraler Normen eingehend behandelt, Zusammenhänge hergestellt und auf aktuelle Diskussionen bzw. Weiterentwicklungen eingegangen.

REFERENTIN



MMag. Melitta Schütz

Bundesministerium für Finanzen, spezialisiert auf Bankaufsichtsrecht, insbesondere Basel II und Basel III; aktuell Delegationsleiterin in den Basel-III-Verhandlungen; Ko-Autorin des im Manz-Verlag erschienenen Kommentars zum Bankwesengesetz und sonstiger einschlägiger Publikationen.

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ Banken (insbes. in den Bereichen Recht, Kredit, Risikomanagement)
- ✓ Interessenvertretungen
- ✓ Aufsichtsbehörden
- ✓ GeschäftsführerInnen (Banken)
- ✓ Beratende Berufe
- ✓ WirtschaftsprüferInnen
- ✓ VerbandsrevisorInnen



SEMINARINHALTE

■ Einleitung

- Relevante Normen
- Kreditinstitutsbegriff – Europäischer Pass
- Typisierung der Bankgeschäfte
- Organisation der Aufsicht
(inkl. Consolidating Supervisor)

■ Eröffnung des Geschäftsbetriebs

- Konzession

■ Laufender Geschäftsbetrieb

- Maßnahmen der Aufsicht
- Laufende Aufsicht
- Bewilligungen, Meldungen, Anzeigen

■ Zentrale Aufsichtsnormen

- Organe (z.B. Geschäftsleiter, Aufsichtsratsvorsitzende)
- Sorgfaltspflichten
- Offenlegungs- und Veröffentlichungspflichten der Kreditinstitute

■ Ordnungsnormen

- Mindesteigenmittelerfordernis
 - Kreditrisiko
 - Marktrisiko
 - Operationelles Risiko
- Anrechenbare Eigenmittel
- Konsolidierung der Eigenmittel
- Großveranlagungen

■ Ausblick / aktuelle Projekte

- Basel III
- Single Rule Book
- Krisenmanagement

SEMINARHINWEIS

Wertpapieraufsichtsgesetz

aus Sicht der FMA

Referenten Mag. MOSSER, Mag. DÄMON

Inhalt

- Die Finanzmarktaufsichtsbehörde
- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Organisatorische Anforderungen uvm.

Termine 27.06.12, Wien | 15.11.12, Wien

Gebühr € 350,- exkl. USt. (Halbtag)

SEMINAR
TIPP

TERMINE / VERANSTALTUNGORT

Termine	03. Mai 2012 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien
	04. Dezember 2012 ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien
Uhrzeit	jeweils von 9.00-17.00 Uhr
Gebühr	je € 450,-

inkl. Seminarunterlagen, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

ERMÄSSIGUNGEN

10 %	(per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
30 %	(per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
20 %*	für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen
15 %	für Mitglieder des VOEBB

*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG / INFORMATION

Projektorganisation: Christine Walsler

Inhalt / Konzeption: Mag. Almut Schwaiger

 +43 1 713 80 24-14  +43 1 713 80 24-26  office@ars.at

ANMELDUNG / UNTERLAGENBESTELLUNG

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Bankaufsichtsrecht – Einführung“

Termin _____

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Wertpapieraufsichtsgesetz aus Sicht der FMA“

Termin _____

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

_____ Titel des Seminars

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

TEILNEHMER/IN

KonzipientIn BerufsanwärterIn

_____ Name / Vorname / Titel

_____ Aufgabenbereich / Abteilung

_____ Tel. _____ Fax

_____ E-Mail

FIRMA

Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

_____ Branche/ Firma

_____ Straße, Postfach

_____ PLZ, Ort

_____ Datum _____ Unterschrift



Von den Besten lernen.

Individuelle
Firmentrainings
nach Maß!